



Programm-Tipps vom 27. Dezember 2021 bis 2. Januar 2022

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf [hier](#).



ARD Audiothek

Unsere Hörspiele und Feature finden Sie auch in der [ARD Audiothek](#).

HÖRSPIEL



WDR 3 Hörspiel

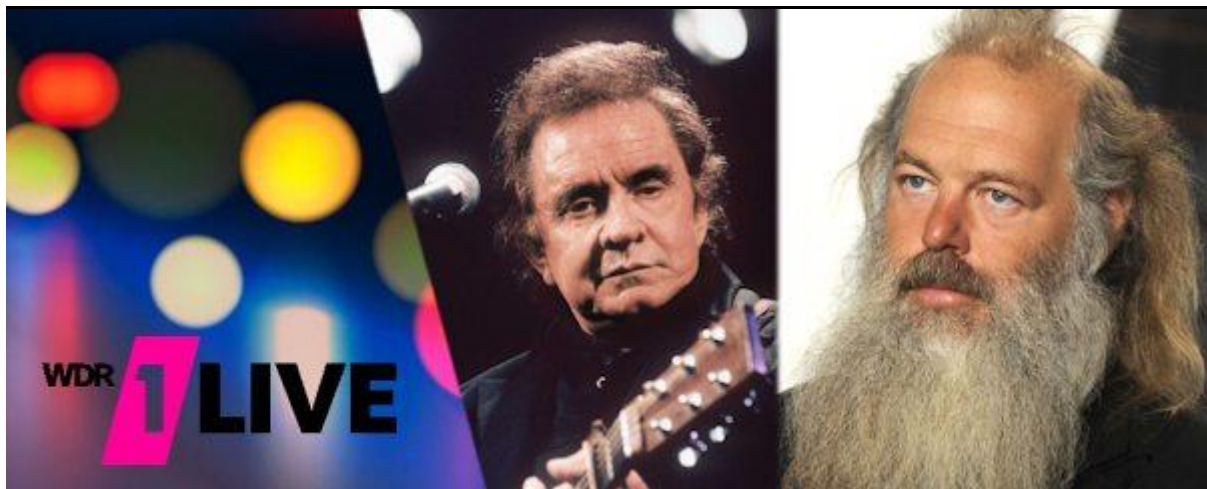
Das Bildnis des Dorian Gray

Hörspiel in sechs Teilen

Von Oscar Wilde, Übersetzung aus dem Englischen von Christine Höppner
Produktion: WDR 2000

Dorian Gray ist von ungewöhnlicher Schönheit und Anmut. Wer ihm begegnet, gerät in seinen Bann. Enorm inspiriert ist auch der Maler Basil Hallward, der gleich ein Porträt erschafft. Dieses Bildnis wird dem wirklichen Dorian Gray zum Verhängnis. Beeinflusst von einem nahen Freund und Dandy, der die Jugend und Schönheit als das höchste Maß aller Dinge begreift, wird Gray bewusst, dass seine jugendliche Schönheit nicht von Dauer ist. Verzweifelt äußert er den Wunsch, das Bildnis solle an seiner Stelle altern. Dieser Wunsch wird ihm gewährt. Während er makellos, jung und unwiderstehlich schön bleibt, verzerrt und verändert sich das Bildnis mit jedem Tun des lebendigen Dorian Gray. [\[mehr\]](#)

Teil 3 – 6: MO – DO / 27. – 30. Dezember / 19:04 – 19:35 / WDR 3



1LIVE Soundstories

Johnny und Rick

Doku-Fiction über Treffen von Cash und Rubin

Von Heiko Behr

Produktion: SWR 2019

1994 ist Johnny Cash am Ende. Wieder einmal. Da trifft er auf Rick Rubin. Es ist der Beginn einer Zusammenarbeit, an deren Ende die legendäre Albumreihe „American Recordings“ steht. Rubin ist berühmt als Produzent, der so unterschiedliche Künstler wie Run DMC, die Beastie Boys, die Red Hot Chili Peppers oder Slayer groß gemacht hat. Jetzt möchte er Cash aus der Sackgasse helfen. Es soll weggehen vom überproduzierten Country-Sound, hin zu einer Reduktion auf Cashs Gesang und Gitarrenspiel. Komplett genrefremde Songs, neu interpretiert durch Cashs einzigartige Stimme, minimalistisch instrumentiert. [\[mehr\]](#)

MO / 27. Dezember / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



1LIVE Krimi

Surehand

Spätwestern-Krimi nach Motiven von Karl May

Von Veit König

Produktion: WDR 2016

Der junge Polizist Treskow begibt sich im Herbst des Jahres 1899 auf eine Reise in den Wilden Westen – oder was davon noch übrig ist. Zusammen mit seinem Scout, dem Halbblut Apanatschka, will er den Scheckbetrüger und Mörder „General“ Douglas verhaften. Auf ihrer Reise stoßen sie auf den ehemaligen Wildwest-Helden Surehand. Und auf die Spuren einer lange zurückliegenden Familientragödie, die das Leben aller Beteiligten nachhaltig bestimmt hat. Doch was hat Douglas mit diesem Geheimnis zu tun? Ein kriminalistischer Spätwestern und eine Reise durch die Ruinen des Wilden Westens vor dem Hintergrund des anbrechenden 20. Jahrhunderts. [\[mehr\]](#)

DO / 30. Dezember / 23:00 – 00:00 / 1LIVE



WDR 3 Hörspiel Spezial

Die Verlobten

Lieben und Leiden im Italien des 17. Jahrhunderts

Von Alessandro Manzoni, Übersetzung aus dem Italienischen von Monika Walther und

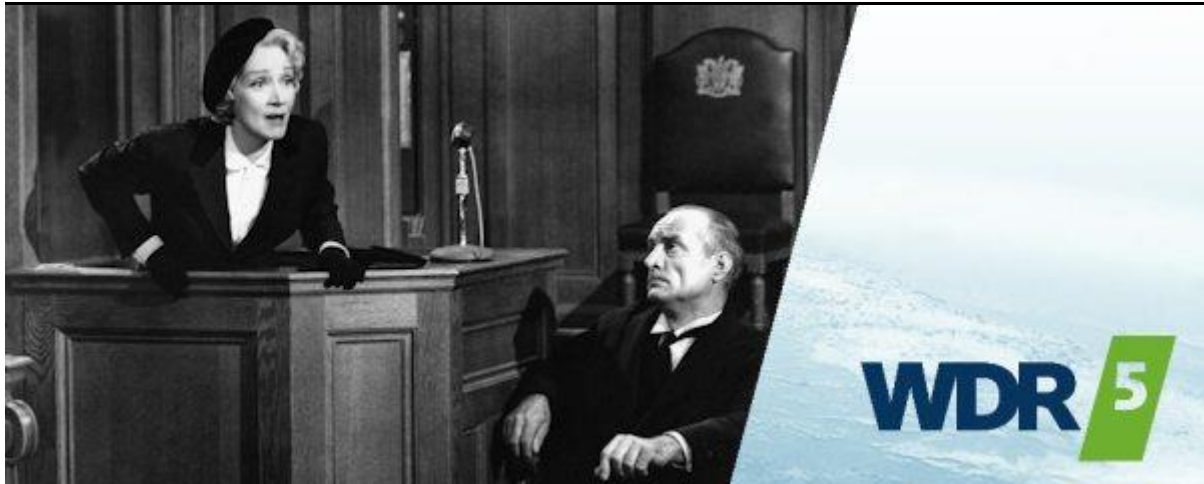
Vibeke von Sather-Peusch

Produktion: WDR 2003

Eine unsterbliche Liebesgeschichte und ein literarischer Klassiker: In einem kleinen Städtchen am Comer See lieben sich Renzo und Lucia. Doch bevor die Liebenden

zueinander finden, haben sie zahlreiche Abenteuer zu bestehen. Denn Lucias und Renzos Trauung wird von dem sinistren Don Rodrigo verhindert, einem mächtigen Feudalherren, der die schöne Braut für sich gewinnen will. Dem jungen Paar bleibt nur die Flucht, die sie auseinander und durch die Wirren und gesellschaftlichen Umbrüche der Zeit treibt: Adelswillkür, Raubüberfälle, Pestepidemie und Armenaufstände. [\[mehr\]](#)

FR / 31. Dezember / 15:04 – 17:45 / WDR 3



WDR 5 Hörspiel Spezial

Zeugin der Anklage

Gerichtsdrama

Von Agatha Christie, Übersetzung aus dem Englischen von Maria Meinert

Produktion: ORF 1995

Der Londoner Staranwalt Sir Wilfrid Robarts verteidigt Leonard Vole, der des Mordes an einer vermögenden Witwe angeklagt ist. Vole hat allerdings kein Alibi. Er ist als Alleinerbe der reichen Witwe eingesetzt. Wo er während der Tatzeit war, kann er nicht belegen. Doch dann tritt Voles Ehefrau Romaine in den Zeugenstand. Sie liebt ihren Mann abgöttisch und durch ihre Aussage nimmt der Fall eine überraschende Wendung. Allerdings wird sie nicht vom Verteidiger aufgerufen, sondern steht als Zeugin der Anklage vor Gericht. Die Krimi-Kurzgeschichte von Agatha Christie gehört bis heute zu den spannendsten Gerichtsdramen und wurde mehrfach verfilmt. [\[mehr\]](#)

FR / 31. Dezember / 18:04 – 19:00 / WDR 5



WDR 5 Krimi am Samstag

Der Traum

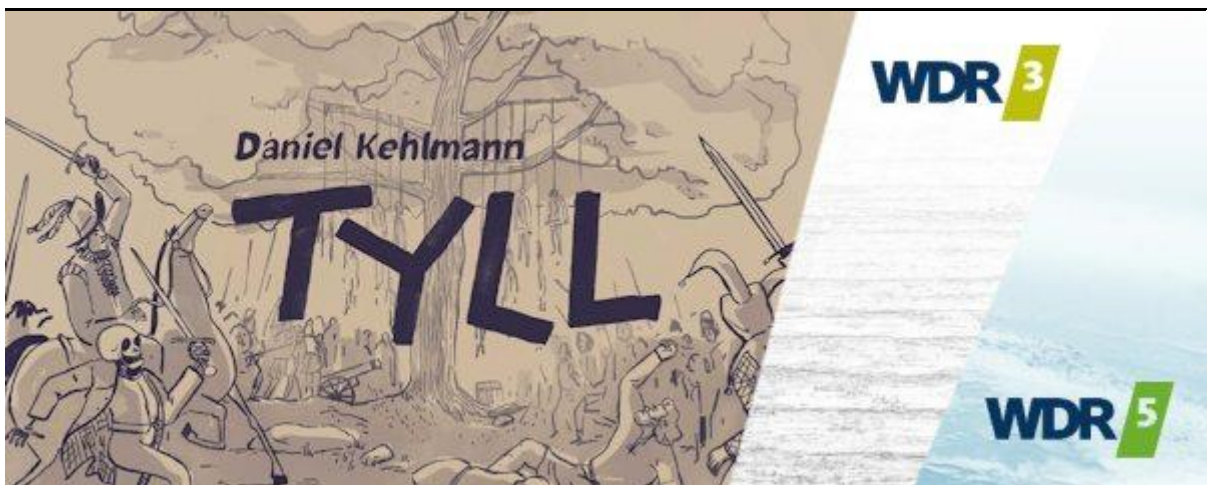
Hercule Poirot soll geträumtes Verbrechen verhindern

Von Agatha Christie, Übersetzung aus dem Englischen von Maria Meinert und Renate Weigl

Produktion: SWR 2006

In einem alten Londoner Haus lebt der Millionär Benedict Farley, berühmt und berüchtigt für seine exzentrischen Eigenheiten. Genau wie sein Haus ist er das Relikt einer früheren Zeit, die längst vergangen, aber irgendwie immer noch am Leben ist. Jede Nacht hat Farley einen Traum von solcher Intensität und Klarheit, dass er sich genötigt fühlt, Hercule Poirot zu Rate zu ziehen – denn dieser Traum ist die beunruhigende Ankündigung eines Verbrechens. Poirot ist allerdings kein Traumdeuter, und so muss er zunächst unverrichteter Dinge wieder abziehen. Dennoch ist der Detektiv sich ganz sicher, dass in diesem Haus etwas nicht stimmt. [\[mehr\]](#)

SA / 1. Januar / 18:04 – 19:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel

WDR 5 Hörspiel am Sonntag

Tyll

Epos über den Dreißigjährigen Krieg

Hörspiel in vier Teilen

Von Daniel Kehlmann

Produktion: WDR 2018

Wo immer Tyll Ulenspiegel und seine Gefährtin Nele auftauchen, eilt ihnen Tylls Ruf als begnadeter Artist und scharfzüngiger Geschichtenerzähler voraus. Geschichten gibt es viele zu erzählen in dieser Zeit des Dreißigjährigen Krieges. So erzählen die beiden zum Beispiel vom Winterkönig und seiner Frau Liz, den Auslösern dieses endlosen Krieges. Vom Schwedenkönig Gustav Adolf, der ihn beinahe gewonnen hätte. Vom Weltgelehrten Athanasius Kircher und seinen wissenschaftlichen Geheimnissen. Vom letzten Drachen in Holstein. Vom dichtenden Arzt Paul Fleming und dem Dichternachfahren Martin von Wolkenstein, der so gerne den Krieg kennenlernen möchte. [\[mehr\]](#)

SA / 1. – 22. Januar / 19:04 – 20:00 / WDR 3
SO / 2. – 23 Januar / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel

Liebesbriefe ans Personal

Ein Leben in der eigenen Realität

Von Anna Pein

Produktion: WDR 2013

Jutta lebt in einem betreuten Wohnprojekt und zugleich in ihrem „eigenen Film“. Alles, was sie erlebt, wird Teil der merkwürdigen und zauberhaften Parallelwelt ihrer Phantasie. Nachts schreibt Jutta Liebesbriefe an ihren Betreuer Stefan – in einer Sprache, die ihre ganz eigenen, poetischen Bilder findet für ihre Sehnsüchte, Träume und Erinnerungen. Jutta weiß, dass ihr Traummann in der Realität nicht erreichbar ist. Genauso wie ihre Vergangenheit keineswegs das Märchen war, in das sie sich imaginiert. Eine real-surreale Lebensgeschichte, die in der Schwebe bleibt zwischen Traum und Realität, Komik und Tragik, Melodram und Art Brut. [\[mehr\]](#)

SO / 2. Januar / 19:04 – 20:00 / WDR 3

FEATURE



Dok 5 – Das Feature

Neun Stockwerke Deutschland – Ein Hochhaus in Gladbeck

Doppel-Feature

Von Reinhard Schneider

Produktion: WDR/rbb 2010 & WDR/ARD Radiofeature 2017

Inmitten einer Wohnsiedlung in Gladbeck steht das 1972 erbaute Hochhaus, das mit seinen neun Stockwerken alles andere überragt. Das Leben entsprach hier selten bürgerlicher Norm. Dabei bildet das Haus recht anschaulich die sich wandelnden gesellschaftlichen Verhältnisse in der Bundesrepublik ab. 120 Wohnungen in die Höhe gestapelt. 350 Bewohner:innen, die in regem, nicht immer spannungsfreiem Kontakt miteinander stehen. Die eine Hälfte sind Deutsche, die andere Migrant:innen aus zehn Nationen. Lebens-, Flucht- und Überlebens-Geschichten treffen aufeinander, Hoffnungen, Träume und Konflikte überkreuzen sich. [\[mehr\]](#)

Teil 1: Ein Hochhaus in Gladbeck 2010

Teil 2: Ein Hochhaus in Gladbeck 2017

Teil 1: FR / 31. Dezember / 12:04 – 13:00 / WDR 5

Teil 2: FR / 31. Dezember / 13:04 – 14:00 / WDR 5



WDR 3 Kulturfeature

Revision – Von der Kunst, sich zu korrigieren

Von Corinne Orlowski

Produktion: WDR 2022

Seinen Standpunkt revidieren – eventuell sogar bereuen? Welchen Stellenwert haben Revision und Rücknahme von Positionen eigentlich in unserer Gesellschaft? Vier namhafte kulturwissenschaftliche Autor:innen geben Auskunft: Helmut Lethen, 82, berühmt geworden durch seine Studie über die Affektkontrolle einer ganzen Intellektuellengeneration; die Gedächtnisforscherin Aleida Assmann, 74; Christina von Braun, 76, Gender-Theoretikerin der ersten Stunde. Und Joseph Vogl, 64, Literaturwissenschaftler und Medientechnologe. Sie alle halten ganz persönlich Rückschau und geben so auch etwas von den Konjunkturkurven ihrer kulturtheoretischen Ansätze zu erkennen. [\[mehr\]](#)

SO / 2. Januar / 15:04 – 16:00 / WDR 3



WDR 3 Musikporträt

In meinem Leben war wenig Stillstand

Emanuel Schikaneder – Schauspieler, Sänger, Librettist

Von Monika Buschey

Produktion: WDR 2021

1751 wird Johann Joseph Schikaneder in ärmliche Verhältnisse hinein geboren. Hätten sich die Jesuiten seiner nicht angenommen, Schikaneder wäre womöglich nie aus der

bayerischen Heimat herausgekommen. In strenger katholischer Zucht lernt er seine Stimme gebrauchen und Geige spielen. Mit fünfzehn Jahren verlässt er die Jesuiten und nennt sich fortan Emanuel. Zügig entfaltet sich sein Talent als Schauspieler und Autor. Mit einer eigenen Schauspieltruppe zieht er über Land. 1791 arbeitet Schikaneder mit Wolfgang Amadeus Mozart zusammen. Komponist und Librettist nennen das gemeinsame Werk »Die Zauberflöte« – eine Oper, die bis heute das Publikum begeistert. [\[mehr\]](#)

SA / 1. Januar / 15:04 – 16:00 / WDR 3

Dok 5 – Das Feature

Meine Familie und die Flut – Ein Tagebuch

Von Marc Bädorf

Produktion: WDR 2022

Im Juli 2021 überschwemmt ein Jahrhundert-Hochwasser den Westen Deutschlands. Es begann mit Regen, der stärker und stärker wurde, anhielt bis in die Nacht. Als er wieder aufhörte, hatte er Zerstörung unvorstellbaren Ausmaßes hinterlassen. Kleine Bäche waren als reißende, dutzende Meter breite Ströme durch Dörfer und Städte gerast, hatten Keller gefüllt, Häuser mitgerissen, Menschen. Auch Familie, Freunde und Bekannte des Autors, die im Kreis Euskirchen leben, traf das Wasser. Sie mussten aus ihren Wohnkellern ausziehen, ihr Restaurant entrümpeln, das Geschehene verarbeiten, Anträge ausfüllen, Handwerker suchen, ihre Zukunftsangst bewältigen.

SO / 2. Januar / 13:04 – 14:00 / WDR 5



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder

Die Räuber von Kardemomme

Gaunerkomödie für Kinder

Von Thorbjörn Egner, Übersetzung aus dem Norwegischen von Thyra Dohrenburg

Produktion: WDR 2009

Kardemomme ist eine sehr kleine Stadt und liegt so weit weg, dass es kaum jemanden gibt, der von ihr weiß. Und Kardemomme ist eine ziemlich merkwürdige Stadt. Es geschieht dort vieles, was es anderswo nicht gibt. Vor der Stadt leben drei Räuber, die rauben, was sie gerade gebrauchen können: ein paar Würste, Brot vom Bäcker, mal eine Straßenbahn oder Tante Sofie, damit endlich einmal jemand ihr Haus aufräumt und gründlich putzt. In Kardemomme leben nur fröhliche Menschen, die einander helfen, gerne singen und viel lachen. Das muss ansteckend sein, aber – auch für Räuber? [\[mehr\]](#)

SA / 1. Januar / 19:04 – 20:00 / WDR 5

ORCHESTER & CHOR



Hope in Hollywood

Hollywood – der Ort, an dem Träume wahr werden, der Ort, an dem gestrandete Komponist:innen ihre Hoffnungen aus dem Koffer holten und Visionen in Klänge verwandelten. Gemeinsam mit Violinvirtuose Daniel Hope, Opernstar Pumeza Matshikiza und Swing-Master Tom Gaebel begibt sich das WDR Funkhausorchester auf eine sinnlich-historische Spurensuche in die Traumfabrik Hollywood. Von den Anfängen des Tonfilms bis zu den bombastischen Soundtracks der letzten Jahrzehnte flimmern berauschende Klangbilder im Breitbildformat über die Bühne. [\[mehr\]](#)

FR / 31. Dezember / 18:00 / Essen, Philharmonie

im Radio:

DO / 13. Januar / 20:04 – 22:00 / WDR 3

SO / 6. Februar / 19:00 – 22:00 / WDR 4

Impressum

Bildrechte: ARD-Filmredaktion; Dennis van Tine/dpa; Blend Images/Julien McRoberts/picture-alliance/Bildagentur-online; Fine Art Images/Heritage Images/picture-alliance; akg-images; WDR; WDR/Jennifer Daniel; Anna Pein/WDR; Reinhard Schneider; David Tanešek; picture-alliance/akg-images; Argon Verlag; WDR/Overmann/Shutterstock/Bailey Davidson/mauritus images